



# Amtsblatt

## der Gemeinde Unstruttal



Ammern



Dachrieden



Eigenrode



Horsmar



Kaisershagen



Reiser

Unstruttal

Jahrgang 20

Freitag, den 8. Oktober 2010

Nummer 10

# Kirmesmonat im Unstruttal



*OT Dachrieden*



*OT Eigenrode*



*OT Horsmar*



*OT Kaisershagen*

**Gemeinde Unstruttal**

**Amtlicher Teil**

**Öffentliche Bekanntmachungen**

**Beschlüsse**

Nachstehend aufgeführte Beschlüsse wurden in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 27.09.2010, die im OT Ammern stattfand, gefasst:

**Beschluss-Nr.: 06-44-2010**  
**Bestätigung der Niederschrift der 5. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Unstruttal**

Der Gemeinderat bestätigt die Rechtmäßigkeit der Niederschrift der 5. Sitzung des Gemeinderates vom 17.05.2010.

Abstimmungsergebnis:  
 gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 17  
 davon anwesend: ..... 12  
 Ja-Stimmen: ..... 12  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltung: ..... 0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-45-2010**  
**Breitbandversorgung im ländlichen Raum für Ortsteil Ammern**

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 58 ThürKO eine außerplanmäßige Haushaltsausgabe für den Zuschuss zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke zur Investition in die leitungsgebundene und funkbasierten Breitbandinfrastruktur im OT Ammern in Höhe von **5.366,02 EUR**.

Ein schnellerer Zugang zum Internet ist hierdurch zu erreichen. Die Lebensqualität in unserer ländlichen Region ist zu verbessern, um den Marktanforderungen entsprechend gerecht zu werden.

Begründung:  
 Die außerplanmäßige Ausgabe soll aus der bestehenden Rücklage finanziert werden. Die Rücklage wird sich im Laufe des Haushaltsjahres 2010 aufgrund von Einsparungen bei den Ausgaben zum Positiven verändern.

Abstimmungsergebnis:  
 gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 17  
 davon anwesend: ..... 13  
 Ja-Stimmen: ..... 13  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltung: ..... 0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-46-2010**  
**Breitbandversorgung im ländlichen Raum für Ortsteil Dachrieden**

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 58 ThürKO eine außerplanmäßige Haushaltsausgabe für den Zuschuss zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke zur Investition in die leitungsgebundene und funkbasierten Breitbandinfrastruktur im OT Dachrieden in Höhe von **4.398,20 EUR**.

Ein schnellerer Zugang zum Internet ist hierdurch zu erreichen. Die Lebensqualität in unserer ländlichen Region ist zu verbessern, um den Marktanforderungen entsprechend gerecht zu werden.

Begründung:  
 Die außerplanmäßige Ausgabe soll aus der bestehenden Rücklage finanziert werden. Die Rücklage wird sich im Laufe des Haushaltsjahres 2010 aufgrund von Einsparungen bei den Ausgaben zum Positiven verändern.

Abstimmungsergebnis:  
 gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 17  
 davon anwesend: ..... 13

Ja-Stimmen: ..... 13  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltung: ..... 0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-47-2010**  
**Breitbandversorgung im ländlichen Raum für Ortsteil Eigenrode**

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 58 ThürKO eine außerplanmäßige Haushaltsausgabe für den Zuschuss zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke zur Investition in die leitungsgebundene und funkbasierten Breitbandinfrastruktur im OT Eigenrode in Höhe von **4.398,20 EUR**.

Ein schnellerer Zugang zum Internet ist hierdurch zu erreichen. Die Lebensqualität in unserer ländlichen Region ist zu verbessern, um den Marktanforderungen entsprechend gerecht zu werden.

Begründung:  
 Die außerplanmäßige Ausgabe soll aus der bestehenden Rücklage finanziert werden. Die Rücklage wird sich im Laufe des Haushaltsjahres 2010 aufgrund von Einsparungen bei den Ausgaben zum Positiven verändern.

Abstimmungsergebnis:  
 gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 17  
 davon anwesend: ..... 13  
 Ja-Stimmen: ..... 13  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltung: ..... 0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-48-2010**  
**Breitbandversorgung im ländlichen Raum für Ortsteil Reiser**

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 58 ThürKO eine außerplanmäßige Haushaltsausgabe für den Zuschuss zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke zur Investition in die leitungsgebundene und funkbasierten Breitbandinfrastruktur im OT Reiser in Höhe von **6.534,59 EUR**.

Ein schnellerer Zugang zum Internet ist hierdurch zu erreichen. Die Lebensqualität in unserer ländlichen Region ist zu verbessern, um den Marktanforderungen entsprechend gerecht zu werden.

Begründung:  
 Die außerplanmäßige Ausgabe soll aus der bestehenden Rücklage finanziert werden. Die Rücklage wird sich im Laufe des Haushaltsjahres 2010 aufgrund von Einsparungen bei den Ausgaben zum Positiven verändern.

Abstimmungsergebnis:  
 gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 17  
 davon anwesend: ..... 13  
 Ja-Stimmen: ..... 13  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltung: ..... 0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr. : 06-49-2010**  
**Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2009**

Der Gemeinderat stellt den von der Gemeindeverwaltung erarbeiteten Jahresabschluss gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO für das Haushaltsjahr 2009 mit einem Gesamthaushaltsergebnis in Höhe von 4.349.042,24 EUR in den Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes fest.

Bemerkung:  
 Das Rechnungsprüfungsamt des Unstrut-Hainich-Kreises hat auf der Grundlage des § 82 ThürKO die Jahresrechnung 2009 pflichtgemäß geprüft. Der Gemeinderat ist hiervon in Kenntnis zu setzen. Der Abschlussbericht zur Jahresrechnung 2009 wird dem Gemeinderat hiermit zur Einsicht vorgelegt.

Der gesamte Jahresrechnungsabschluss kann in der Verwaltung der Gemeindegemeinschaft eingesehen werden. (Der Bericht wurde in der GRS am 17.05.2010 schon vorgelegt).

Abstimmungsergebnis:  
 gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 17  
 davon anwesend: ..... 13  
 Ja-Stimmen: ..... 13

Nein-Stimmen: .....0  
 Stimmenthaltung: .....0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-50-2010**  
**Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO für das HH-Jahr 2009**

Der Gemeinderat stellt nach örtlicher Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Unstrut-Hainich-Kreises und dessen Abschlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Unstruttal für das Haushaltsjahr 2009 das Jahresergebnis fest und beschließt gemäß § 80 ThürKO Abs. 2 die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2009.

Bemerkung:

Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Unstrut-Hainich-Kreises über die Prüfung der Jahresrechnung für das HH-Jahr 2009 kann jederzeit durch die Gemeinderatsmitglieder in der Kämmerlei eingesehen werden.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
 davon anwesend: .....13  
 Ja-Stimmen: .....12  
 Nein-Stimmen: .....0  
 Stimmenthaltung: .....1  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-51-2010**  
**Weiterführung eines Dienstfahrzeuges für die Gemeinde Unstruttal**

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung die Weiterführung eines Dienstfahrzeuges für die Gemeinde Unstruttal zum Zwecke der Nutzung für alle gemeindlichen Dienstfahrten. Das Autohaus BMW Langenhan MHL GmbH, Am Brühl 3, 99974 Ammern hat das günstigste Leasingangebot abgegeben. Das bisherige Dienstfahrzeug wird an das BMW-Autohaus zurückgegeben und im Austausch durch ein neues Fahrzeug ersetzt. Das Fahrzeug soll durch den Abschluss eines Leasingvertrages für 1 Jahr finanziert werden. Eine monatliche Leasingrate in Höhe von 170,11 EUR einschließlich Winterräder ist an die BMW Leasing GmbH zu zahlen

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
 davon anwesend: .....13  
 Ja-Stimmen: .....13  
 Nein-Stimmen: .....0  
 Stimmenthaltung: .....0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-52-2010**  
**Private Nutzung des Dienstfahrzeuges durch den Bürgermeister**

Der Gemeinderat beschließt, dem Bürgermeister der Gemeinde Unstruttal das Dienstfahrzeug auch weiterhin zur privaten Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Für die private Nutzung wird ein marktübliches Entgelt entsprechend des für das Fahrzeug tatsächlich entstandenen Aufwands erhoben.

Begründung:

Aus Gründen der Rechtssicherheit ist es erforderlich, bei der Nutzung des Dienstfahrzeuges zwischen dienstlicher und privater Nutzung zu unterscheiden.

Bezüglich der Laufeistung wird von einer untergeordneten Privatnutzung des Dienstfahrzeuges ausgegangen.

Die durch die private Nutzung des Dienstfahrzeuges entstehenden Kosten sind der Gemeinde durch den Nutzer zu erstatten. Zu diesem Zweck wird ein Fahrtenbuch geführt, welches regelmäßig bei der Gemeindeverwaltung abgerechnet wird.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
 davon anwesend: .....13  
 Ja-Stimmen: .....13  
 Nein-Stimmen: .....0  
 Stimmenthaltung: .....0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-53-2010**  
**Abführungsbetrag - Vermögenswert**

Der Gemeinderat beschließt die Abführung von 8.940,00 EUR an das Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen für das ehemalige volkseigene Grundstück in Unstruttal, OT Eigenrode, An dem Berg 67 jetzt Mario, Gudrun und Matthias Grabe, Gemarkung Eigenrode, Flur 7, Flurstück 56/6. Der Bescheid ist am 03.08.2010 ergangen.

Begründung:

Die Gemeinde Unstruttal (Abführungspflichtige) unterliegt hinsichtlich des Veräußerungserlöses der Abführungspflicht für das genannte Grundstück nach § 10 Abs. 1 S.1 Nr. 11 EntschG gegenüber des Entschädigungsfonds. Gemäß § 10 Abs. 1 S.1 Nr. 11 EntschG sind Veräußerungserlöse aus dem Verkauf von ehemaligem volkseigenem Grund und Boden nach dem 27. Juli 1990 an die Inhaber dinglicher Nutzungsrechte für Eigenheime und Entgelte für die Nutzung ehemaliger volkseigenen Grund und Bodens durch die Inhaber dinglicher Nutzungsrechte für Eigenheime an den Entschädigungsfonds abzuführen, wenn die Rückübertragung nach § 4 VermG ausgeschlossen ist oder wegen der Wahl der Entschädigung (§ 8 VermG entfallen ist. (Kommentare aus dem Internet - Bundesministerium der Justiz)

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
 davon anwesend: .....13  
 Ja-Stimmen: .....13  
 Nein-Stimmen: .....0  
 Stimmenthaltung: .....0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-54-2010**  
**Förderung der Vereine bei der Nutzung von gemeindeeigenen Objekten in Unstruttal**

Die Vereine der Ortsteile von Unstruttal können im Rahmen ihrer Vereinsarbeit die Nutzung der Objekte unter der Voraussetzung eines bestehenden Nutzungs- oder Mietvertrages unentgeltlich anmieten. Die festgelegte Miete für das jeweilige Objekt soll als zusätzliche Vereinsförderung im Haushaltsplan dargestellt werden.

Ausgeschlossen von einer unentgeltlichen Nutzung sind private Interessen und eigenständige Unternehmen. Es bedarf hier einer Sondergenehmigung durch den Bürgermeister.

Begründung:

Gemäß § 56 Abs. 2 ThürKO ist der Bruttogrundsatz anzuwenden. Das Bruttoprinzip ist Ausfluss des Vollständigkeitsgrundsatzes, nach dem der Haushaltsplan alle im Haushaltsjahr eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben zu veranschlagen sind.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
 davon anwesend: .....13  
 Ja-Stimmen: .....13  
 Nein-Stimmen: .....0  
 Stimmenthaltung: .....0  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-55-2010**  
**Abschluss eines Konzessionsvertrages**

Der Gemeinderat der Gemeinde Unstruttal beschließt, dass der Bürgermeister ermächtigt und beauftragt wird, einen für das Gemeindegebiet Unstruttal einheitlichen Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Stromversorgung mit der E.ON Thüringer Energie AG abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
 davon anwesend: .....13  
 Ja-Stimmen: .....12  
 Nein-Stimmen: .....0  
 Stimmenthaltung: .....1  
**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-56-2010**  
**Änderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 26.03.2007 - Einvernehmliche Gebietsänderung zwischen der Stadt Mühlhausen/Thüringen und der Gemeinde Unstruttal**

Mit Beschluss-Nr.: 14-109-2007 vom 26.03.2007 hatte der Gemeinderat auf Grundlage des § 9 Abs. 2 Satz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 23.12.2005 (Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 446) beschlossen, dass die Stadt Mühlhausen/Thüringen mit der Gemeinde Unstruttal eine Vereinbarung über folgende Gebietsänderung abschließt:

Die Grundstücke der Gemarkung Mühlhausen, Flur 12, Flurstücke 184/1 mit ca. 385 qm, 155/1 mit ca. 871 qm, 155/2 mit ca. 720 qm, 183/1 mit ca. 218 qm und 183/2 mit ca. 330 qm werden der Gemeinde Unstruttal Gemarkung Ammern Flur 7 zugeordnet.

Im Zusammenhang mit den katasteramtlichen Vermessungen zur Durchführung der Umflurung ergaben sich Flächenberichtigungen und Änderungen bei der Nummerierung der betroffenen Flurstücke. Nach Vorliegen der entsprechenden Fortführungsnachweise des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation werden nunmehr folgende, bisher in der Flur 12 der Gemarkung Mühlhausen gelegene Flurstücke der Gemeinde Unstruttal zugeordnet:

- 184/2 mit 414 qm  
(Verkehrsfläche, Gehweg an der Ammerschen Landstraße)
- 155/2 mit 843 qm  
(Verkehrsfläche, Gehweg an der Ammerschen Landstraße),
- 155/3 mit 732 qm  
(Verkehrsfläche, Fahrbahn Ammerschen Landstraße),
- 183/3 mit 318 qm  
(Verkehrsfläche, Fahrbahn Ammerschen Landstraße) und
- 183/4 mit 218 qm  
(Verkehrsfläche, Gehweg an der Ammerschen Landstraße).

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
davon anwesend: .....13  
Ja-Stimmen: .....13  
Nein-Stimmen: .....0  
Stimmhaltung: .....0

**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-57-2010**

**Hausnummerierung im OT Horsmar**

Der Gemeinderat beschließt die Änderung einer Hausnummer im OT Horsmar

An der Warte-Forsthaus 2

**Begründung:**

Auf Grund einer Empfehlung des damaligen Ortschaftsrates von Horsmar wurden 1997 die Hausnummern „An der Warte 1“ und „An der Warte-Forsthaus 1“ vergeben. Da diese Nummerierung bei der postalischen Zustellung oft zu Verwechslungen führt, schlägt die Gemeindeverwaltung vor, dem Forsthaus die Hausnummer 2 zu geben.

Die Gemeindeverwaltung informiert die Anlieger und alle Ämter sowie Versorgungsträger.

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
davon anwesend: .....13  
Ja-Stimmen: .....13  
Nein-Stimmen: .....0  
Stimmhaltung: .....0

**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-58-2010**

**Neue Straßenbenennung im OT Kaisershagen**

Auf Grund der Auflösung der „Ungetrennten Hofräume“ im OT Kaisershagen durch das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Leinefelde-Worbis müssen katastermäßig alle Haupt- und Nebenstraßen mit Flurstück (wird vom Katasteramt vergeben) und einem Namen gebucht werden, egal ob mit oder ohne Hausnummern.

Der Gemeinderat trifft für die in der Anlage angezeigten Nebenstraßen folgende Benennung:

- Gasse Oberdorf
- Gasse Unterdorf

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
davon anwesend: .....13  
Ja-Stimmen: .....13  
Nein-Stimmen: .....0  
Stimmhaltung: .....0

**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Beschluss-Nr.: 06-59-2010**

**Gebührenliste zum Ausleihen von gemeindeeigenen Ausrüstungen, Geräten und Maschinen**

Die als Anlage beigefügte Gebührenliste zum Ausleihen gemeindeeigener Fahrzeuge, Ausrüstungen, Geräte und Maschinen wird hiermit neu beschlossen.

Der bestehende Beschluss Nr. 18-138-202 vom 04.02.2002 wird hiermit aufgehoben.

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....17  
davon anwesend: .....13  
Ja-Stimmen: .....13  
Nein-Stimmen: .....0  
Stimmhaltung: .....0

**Gött** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Anlage:**

Kostenerhebung für gemeindeeigene Fahrzeuge, Geräte und Maschinen.

<b>Fahrzeugtyp</b>	<b>Gesamtkosten</b>	<b>Berechnungskosten</b>
		<b>km/h</b>
Multicar 2680 mit Winterpaket	Kilometer	1,30 EUR
Multicar 964 mit Winterpaket	Kilometer	1,30 EUR
Hangmähwerk	Kilometer	2,40 EUR
VW Transporter T4 2650	Kilometer	1,00 EUR
ISEKI-Traktor	Kilometer	3,00 EUR
Kubota Traktor	Kilometer	5,50 EUR
Minibagger T-Rex	Stunde	117,00 EUR
Radlader	Stunde	30,00 EUR
Rasentraktor Ferrari	Stunde	15,00 EUR
Anhänger	Stunde	15,00 EUR
Anbauhäcksler	Stunde	30,00 EUR
Rasenmäher Honda	Tag	15,00 EUR
Laubsauger	Tag	10,00 EUR
AS Mulchmäher IBEA	Tag	15,00 EUR
Hochentaster HAT 75	Tag	10,00 EUR
Kettensäge Stihl 30-er Schwert	Tag	10,00 EUR
Frontmähwerk f. Iseki	Tag	50,00 EUR
Hangmähwerk Frontmäher K Muli	Tag	80,00 EUR
Motorsäge Stihl 70-er Schwert	Tag	8,00 EUR
Motorsense FS 130	Tag	8,00 EUR
Vibrationsstampfer (Frosch)	Tag	20,00 EUR
Steinschneider Stihl	Tag	30,00 EUR

Das Ausleihen eines Fahrzeuges ist nur mit einem Mitarbeiter des Bauhofes möglich und ist zusätzlich zu berechnen.

**Öffentliche Auslegung des Kindertagesstättenbedarfsplanes 2011**

Der Bedarf an Kindertagesstättenplätzen für das Jahr 2011 (01.01.2011 - 01.07.2011) ist ermittelt und liegt gemäß § 17 Abs. 4 Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz (ThürKitaG) in der Zeit vom 18.10. bis 22.10.2010 zu den Öffnungszeiten in der **Gemeindeverwaltung Unstruttal**, Herrenstraße 43, Zimmer 20 im OT Ammern zur Einsichtnahme aus.

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:**

montags	9.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 16.00 Uhr
dienstags	9.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 18.00 Uhr
mittwochs	9.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 16.00 Uhr
freitags	9.00 - 12.00 Uhr	

**Gött**  
**Bürgermeister**

## Mitteilungen

### Das Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises informiert

#### Schlachtier- und Fleischuntersuchung

Wir möchten Ihnen mitteilen, dass der Tierarzt Herr Dr. Görbig die Schlachtier- und Fleischuntersuchung als hoheitliche Aufgabe in einem amtlich festgelegten Beschaubezirk - Ortsteile Horsmar, Eigenrode und Dachrieden - ab 01.10.2010 nur als Vertretung durchführt.

Mit der Schlachtier- und Fleischuntersuchung wurden mit Wirkung 01.10.2010 nachstehend genannte Tierärzte und Fleischbeschauer beauftragt:

##### Ortsteil Horsmar:

Der Fleischbeschauer Herr Hermann Schilling, Ländchenstraße 7, in Beberstedt

##### Ortsteil Eigenrode:

Die Fleischbeschauerin Frau Carmen Schreiber, Dorfstraße 1, in Kleinkeula

##### Ortsteil Dachrieden:

Die Tierärzte Dr. Ortman und Dr. Stief, An den Wiesen 8, in Mühlhausen (Tierklinik)

Die Vertretung übernimmt wie o. g. Herr Dr. Görbig.

Für die Schlachtier- und Fleischuntersuchung in der Ortsteil Kaisershagen ist nach wie vor Herr Dr. Görbig zuständig.

Für die Schlachtier- und Fleischuntersuchung in den Ortsteilen Ammern und Reiser wie bekannt Herr Dr. Ortman und Herr Dr. Stief.

##### Frau Höfig

##### Amtstierärztin

### Kassenärztlicher Notfalldienst

Sehr geehrte Damen und Herren,  
aus gegebenem Anlass gebe ich Ihnen hiermit zur Kenntnis, dass die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen bereits im April 2007 für den Unstrut-Hainich-Kreis eine eigene Telefonnummer für den organisierten Kassenärztlichen Notfalldienst (Hausbesuchsdienst) eingerichtet hat. Die Rufnummer lautet

**0180 5884123120.**

Die in vielen Amtsblättern zur Anmeldung von ärztlichen Hausbesuchen angegebene Rufnummer 03601 813115 ist nicht zutreffend. Ich bitte Sie um entsprechende Veranlassung.

##### Rösener

##### Fachdienstleiter

### Ab 01. November 2010 ist Start für den neuen elektronischen Personalausweis

Der neue Personalausweis hat Scheckkartenformat und ist mit einem integrierten kontaktlosen Chip ausgestattet.

##### Er besitzt:

- eine eID-Funktion - eine elektronische Identität - die Ausweisfunktion ermöglicht es, sich im Internet eindeutig auszuweisen
- eine QES - qualifizierte elektronische Signatur - sie dient dazu ein Dokument rechtsverbindlich zu unterschreiben
- eine hoheitliche Biometriefunktion - Speicherung des biometrischen Lichtbildes und auf freiwilliger Basis auch die Fingerabdrücke

##### Vorteile:

- besserer Datenschutz
- besserer Kinder- und Jugendschutz
- besserer Schutz beim Online-Shopping

Informationen und Übertragungen der Ausweisdaten sind durch ein Verschlüsselungsverfahren geschützt.

Der Zugriff auf diese Daten ist durch staatlich vergebene Berechtigungen geschützt. Eine Datenübermittlung erfolgt erst nach der Eingabe der Geheimnummer vom Ausweisbesitzer.

Personen, die die elektronischen Ausweisfunktionen am eigenen PC nutzen möchten benötigen hierfür ein entsprechendes Lesegerät und die entsprechende Software.

Die ausgestellten Ausweise behalten bis zum Ablaufdatum ihre Gültigkeit.

Ihr Einwohnermeldeamt

Rosina Gött

## Nichtamtlicher Teil

## Mitteilungen



#### Sie suchen?

- Sicherheit und Geborgenheit in den eigenen Wänden, so lange wie möglich?
- Selbständigkeit, auch im Alter oder bei Krankheit?
- Persönliche und fachkundige Ansprechpartner 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr?
- Entlastung pflegender Angehöriger?
- Betreuung eines Familienmitgliedes während des Urlaubs?

#### Mit dem Hausnotrufdienst des DRK sind Sie nie allein!

- Sie erhalten eine Teilnehmerstation
- Dazu einen Funksender, der direkt am Körper getragen wird
- Eine direkte Verbindung zu unserer Hausnotrufzentrale mit einem kompetenten und freundlichen Service
- Hilfe auf Knopfdruck
- Schlüssel hinterlegung möglich

#### Wer übernimmt die Kosten?

- Mögliche Übernahme der Grundgebühr durch die Pflegekasse oder das Sozialamt auf Antrag
- Individuelle Absicherung durch ein Servicepaket

#### Lassen Sie sich ausführlich beraten - bei Ihrem DRK Kreisverband!

Infos unter 0180 365 0180 oder beim DRK Mühlhausen  
03601 / 8101-10

[www.kv-muehlhausen.drk.de](http://www.kv-muehlhausen.drk.de)

## Wir gratulieren

### Wir gratulieren zum Geburtstag

Der Bürgermeister und der Gemeinderat gratulieren den Seniorinnen und Senioren ab 70. Lebensjahr nachträglich für die Zeit vom 08.09.2010 bis 06.10.2010 ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit und Wohlergehen.

#### **Ammern**

am 11.09.	Herrn Erwin Müller	zum 73. Geburtstag
am 11.09.	Herrn Harry Töpfer	zum 78. Geburtstag
am 16.09.	Frau Angelika Grabe	zum 77. Geburtstag
am 17.09.	Frau Margot Herold	zum 78. Geburtstag
am 18.09.	Frau Ingeburg Roscher	zum 80. Geburtstag
am 18.09.	Frau Waltraud Spielvogel	zum 74. Geburtstag
am 19.09.	Herrn Helmut Philipp	zum 85. Geburtstag
am 20.09.	Frau Gertraude Wegerich	zum 77. Geburtstag
am 22.09.	Frau Anna Breitbarth	zum 85. Geburtstag
am 25.09.	Frau Jutta Meyer	zum 70. Geburtstag
am 28.09.	Herrn Horst Colditz	zum 83. Geburtstag
am 28.09.	Frau Ingeburg Kühne	zum 74. Geburtstag
am 29.09.	Frau Christa Fabian	zum 81. Geburtstag
am 04.10.	Frau Margarete Bust	zum 76. Geburtstag
am 04.10.	Herrn Lothar Herz	zum 73. Geburtstag

#### **Dachrieden**

am 12.09.	Frau Brunhilde Hoffmann	zum 76. Geburtstag
am 18.09.	Frau Käte Fischer	zum 75. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Klaus Petri	zum 70. Geburtstag
am 06.10.	Frau Anni Großkopf	zum 77. Geburtstag
am 06.10.	Herrn Helmut Martin	zum 81. Geburtstag

#### **Eigenrode**

am 16.09.	Herrn Kurt Hornung	zum 88. Geburtstag
am 22.09.	Herrn Günter Meyenberg	zum 71. Geburtstag
am 25.09.	Frau Elsbeth Radtke	zum 78. Geburtstag
am 01.10.	Frau Karla Walz	zum 74. Geburtstag

#### **Horsmar**

am 08.09.	Frau Annaliese Conrad	zum 75. Geburtstag
am 10.09.	Frau Ida Martin	zum 83. Geburtstag
am 12.09.	Herrn Günter Reinhardt	zum 70. Geburtstag
am 19.09.	Herrn Dieter Schreier	zum 74. Geburtstag
am 23.09.	Herrn Dieter Simon	zum 77. Geburtstag
am 24.09.	Herrn Udo Mier	zum 75. Geburtstag
am 26.09.	Herrn Walter Kiesel	zum 83. Geburtstag
am 29.09.	Herr Dieter Kelterborn	zum 71. Geburtstag
am 03.10.	Frau Waltraut Weber	zum 85. Geburtstag
am 06.10.	Herrn Adolf Theile	zum 74. Geburtstag

#### **Kaisershagen**

am 05.10.	Herrn Heini Vogler	zum 74. Geburtstag
-----------	--------------------	--------------------

#### **Reiser**

am 17.09.	Frau Waltraut Schellmann	zum 81. Geburtstag
am 24.09.	Frau Beate Hohlbein	zum 87. Geburtstag
am 06.10.	Herrn Karl-Heinz Ohnesorge	zum 77. Geburtstag



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in unseren Gemeinden

**vom 08.10.2010 bis 14.11.2010**

#### **Ammern**

am 17.10.	um 13.30 Uhr - Kirche
am 31.10.	um 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationstag - Kirche
am 07.11.	um 13.30 Uhr - Pfarre
am 11.11.	um 17.00 Uhr Gottesdienst zum Martinstag - Kirche

#### Veranstaltungen

mittwochs	um 19.30 Uhr - Chor (Pfarre)
donnerstags	um 19.00 Uhr - Jugendgruppe (Pfarre)

#### **Mittwoch, 03.11.**

um 19.30 Uhr Tansania - Vortrag - Pfarre

#### **Samstag, 06.11.**

um 10.00 Uhr Regenbogenkinder  
um 16.00 Uhr Gemeindemäuse - Pfarre

#### **Dachrieden**

am 09.10.	um 18.00 Uhr Kirmesgottesdienst
am 16.10.	um 14.00 Uhr Diamantene Hochzeit Eheleute Nonn
am 31.10.	um 11.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl
am 13.11.	um 11.00 Uhr

#### Vorkonfirmandenunterricht

siehe Horsmar

#### **Eigenrode**

am 10.10.	um 14.00 Uhr Erntedankgottesdienst
am 24.10.	um 14.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl
am 30.10.	um 17.00 Uhr Kirmesgottesdienst
am 07.11.	um 14.00 Uhr

#### Vorkonfirmandenunterricht

siehe Horsmar

#### **Horsmar**

am 09.10.	um 14.00 Uhr Goldene Hochzeit Eheleute Simon
am 17.10.	um 09.30 Uhr
am 30.10.	um 16.00 Uhr Kirmesgottesdienst mit Abendmahl
am 14.11.	um 09.30 Uhr

#### Vorkonfirmandenunterricht (Pfarrhaus Horsmar):

Montag 25.10. um 16.30 Uhr  
Montag 08.11. um 16.30 Uhr  
Konfirmandenunterricht (Pfarrhaus Lengefeld)

Montag 01.11. um 16.30 Uhr

#### Frauenhilfe:

Mittwoch 13.10. um 15.00 Uhr  
Mittwoch 27.10. um 15.00 Uhr  
Mittwoch 10.11. um 15.00 Uhr

#### Chor:

Mittwoch 13.10. um 19.30 Uhr  
Mittwoch 20.10. um 19.30 Uhr  
Mittwoch 27.10. um 19.30 Uhr  
Mittwoch 03.11. um 19.30 Uhr  
Mittwoch 10.11. um 19.30 Uhr

#### **Kaisershagen**

am 15.10.	um 19.00 Uhr Familiengottesdienst zum Beginn der Kirmes - Kirche
am 16.10.	um 14.30 Uhr Gottesdienst zur Kirmes - Kirche
am 31.10.	um 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationstag - Ammern

#### Veranstaltungen

am Mittwoch, 03.11.	um 19.30 Uhr Tansania-Vortrag - Ammern
am 17.10.	um 10.00 Uhr Gottesdienst - Kirche
am 31.10.	um 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationstag - Ammern
am 07.11.	um 10.00 Uhr - Kirche
am 10.11.	um 17.30 Uhr Gottesdienst zum Martinstag - Kirche

#### Veranstaltungen

am Mittwoch, 27.10. um 15.00 Uhr Frauenkreis - Rüstzeitheim  
am Mittwoch, 03.11. um 19.30 Uhr Tansania-Vortrag - Ammern

## Veranstaltungen

### Veranstaltungen

#### Übersicht der Veranstaltungen der einzelnen Vereine vom 08.10.2010 bis 14.11.2010

##### Oktober

- 08.10.-10.10. Kirmes in Dachrieden
- 09.10. Feuerwehrfest in Ammern
- Festveranstaltung 20 Jahre Partnerschaft Markt Schöllnach - OT Ammern
- 16.10.-17.10. Kirmes in Kaisershagen
- 30.10.-31.10. Kirmes Horsmar
- 30.10.-31.10. Kirmes Eigenrode

##### November

- 10.11. Martinifest in Ammern
- 11.11. Martinifest in Horsmar
- 10.11. Martinifest in Reiser
- 13.11. Auftakt ACC

#### Termin für das Amtsblatt

- Abgabe der Artikel 25.10.2010
- Nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 12.11.2010

## OT Ammern

### Herzlichen Glückwunsch



Im Monat August kam der Klapperstorch in die Friedrichstraße 22 und brachte die kleine **Helena Christ**. Bei ihrer Geburt wog sie 4.240 g und war 53 cm groß.

Helena ist nun neben ihrer großen Schwester Anastasia, die jetzt stolzes Schulkind ist, der Lebensmittelpunkt der Familie.

Wir gratulieren den stolzen Eltern Stefanie und Toralf Christ und wünschen eine glückliche und zufriedene Zukunft. Glückwünsche gehen auch an die Großeltern und Urgroßeltern.

**Die Gemeindeverwaltung**

### Ausflug der Volkssolidarität O.G. Ammern zum Brockenbäcker nach Tanne!



Für den 24.09.2010 organisierten Frau Tschinkel und Herr Schmidt eine Busfahrt nach Tanne im Harz zum Brockenbäcker. Die Hinfahrt durch den gefärbten Wald war sehr interessant. Tanne ist ein sehr schöner Ort. Dort wurden wir schon mit einer schön gedeckten Tafel mit Kuchen und Kaffee erwartet.

Die Hotel-Wirtin hat uns dann ganz spannend den Hergang des Familienbesitzes des Brockenbäckers erzählt. Das Hotel ist schon in der 5. Generation im Familienbesitz, aber mit vielen Hindernissen. Nach einem Spaziergang durch die Anlagen des Hotels erwartete uns sehr schöne Musik, zu der auch getanzt wurde.

Wir danken dem Hotel-Team für einen sehr schönen Nachmittag. Alle Senioren waren begeistert. Nach dem Abendessen, welches sehr gut war, ging es nach Hause.

Unserem Busfahrer, Holger, von Weingart-Reisen ein Dankeschön für die gute Hin- und Rückfahrt.

Gleichzeitig lädt der Vorstand der Volkssolidarität für den 14.10.2010 zum 65. Geburtstag der Volkssolidarität in die Gaststätte „Zur guten Quelle“ ein.

**O.G. Ammern**

**E. Wolter**

## OT Dachrieden

### DIE KIRMESGESELLSCHAFT DACHRIEDEN LÄDT EIN,

**auch dieses Jahr bei der Kirmes in Dachrieden dabei zu sein!!**

#### Freitag, 08. Oktober

- 20.00 Uhr Kirmesdisco mit DJ „Bronko“ und DJ „KaiRoe“

#### Samstag, 09. Oktober

- 17.30 Uhr Umzug zur Kirche
- 18.00 Uhr Kirmesgottesdienst mit Pfr. Dr. Neugebauer
- 19.00 Uhr Einlass zum Kirmestanz mit der Live-Band „Revenge“
- 20.00 Uhr Eröffnungstanz der Kirmesgesellschaft
- ca. 22.00 Uhr Überraschungsprogramm

#### Sonntag, 10. Oktober

- 07.00 Uhr Ständchenbringen im Dorf - beginnen werden wir in der Hintergasse
- 10.00 Uhr Frühschoppen auf dem Saal mit DJ Huck
- 15.00 Uhr Kindertanz mit DJ Huck
- 18.30 Uhr Fackelumzug durch den Ort mit den Felchta'er Drum Korps
- 19.00 Uhr Einlass zum Kirmestanz mit der Live-Band „Lips“
- 20.00 Uhr Eröffnungstanz der Kirmesgesellschaft
- 22.00 Uhr Kirmespredigt
- 24.00 Uhr Kirmesbeerdigung

#### Montag, 11. Oktober

- 18.00 Uhr gemütlicher Kirmesausklang auf dem Saal

Auch in diesem Jahr bewirten uns wieder Axel Meyer und sein Team.



**Wir freuen uns, denn in Dachrieden ist ein süßer Wonneproppen angekommen**



Ein bisschen Mami ein bisschen Papi und ganz viel Wunder ...**Albert** ist geboren!

Albert hat am 20. September 2010 um 15.53 Uhr das Licht der Welt erblickt und wog bei seiner Ankunft bereits 3.865 Gramm und war 52 cm groß.

*Das schönste Kind der ganzen Welt  
habt ihr beim Klapperstorch bestellt,  
der euch die große Freude machte  
und es nun auch tatsächlich brachte.  
Viel Glück, Gesundheit und dazu  
auch in der Nacht genügend Ruh.*

Wir gratulieren den stolzen **Eltern Katja und Christian Nachsel** wie auch **Vincent und Pauline** von ganzem Herzen und wünschen der ganzen Familie Gesundheit und Glück.

**Einladung zum Seniorennachmittag**

Unser nächster Kaffeenachmittag findet erst am Mittwoch, dem 20.10.2010 um 14.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Hauptstr. 10 b



statt.  
Alle Rentner sind hierzu recht herzlich eingeladen.

**Hoffest in Dachrieden**



Nach der überwältigenden Resonanz im Vorjahr, feierte der Haflingerzuchtthof Unstruttal der Familie Nonn am 18. September sein zweites Hoffest. Hauptattraktion war das tolle Showprogramm, das alle Reiter des Hofes mitgestalteten. Beim Voltigieren zeigten die Sportler

im Alter von 4-20 Jahren, wie elegant man auf einem Pferderücken turnen kann und bei der darauffolgenden Quadrille bewegten sich acht Haflinger gleichzeitig in einer harmonischen Choreographie. Große Spannung kam dann beim Pferdefußball auf. Abgerundet wurde das Programm durch den Auftritt von Cowboys und Indianern und zwei Pas de deux in wunderschönen Kostümen. Zwei weitere Höhepunkte waren das kostenlose Ponyreiten und das Preisausschreiben. Die zahlreichen Besucher zeigten sich sehr zufrieden mit dem Programm und dem großen Kuchenbuffet. Familie Nonn ist sich sicher, dass es auch nächstes Jahr wieder ein Hoffest geben wird. Die nächsten Veranstaltungen sind der Ferienreitkurs vom 18. bis 22. Oktober (es sind noch einige Plätze frei) und das Weihnachtsreiten am 1. Advent ab 14 Uhr.

**OT Eigenrode**

**Kirmes in Eigenrode**

**vom 29.10. bis 31.10.2010**

Freitag	19.00 Uhr Kirmesantrinken
Samstag	16.00 Uhr Gottesdienst mit anschließender Andacht am Kriegerdenkmal
	20.00 Uhr Tanz mit „Marcant“
Sonntag	07.30 Uhr Ständchen
	10.00 Uhr Frührschoppen
	15.00 Uhr Kindertanz
	20.00 Uhr Tanz mit Ronny Kollascheck

**Es laden ein die Platzmeister: Stephan Lier, Marcel Wand und Sören Fritschler.**

*Nachträglich gratulieren wir dem Ehepaar*

**Horst und Rita Acke**

ganz herzlich zur **Goldenen Hochzeit** und wünschen Ihnen noch viele gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

**Der Bürgermeister, der Ortsbürgermeister und die Einwohner von Eigenrode**

**Einladung**

Unser nächster Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 14.10.2010 um 15.00 Uhr in der ehemaligen Gemeindeverwaltung, Schulstraße 72

statt.  
Hierzu laden wir alle Rentner recht herzlich ein.

**OT Horsmar**

**Kirmes 2010**

Wie in jedem Jahr findet am letzten Wochenende im Oktober die Kirmes in Horsmar statt. Nachfolgend geben wir Ihnen das Programm für dieses Wochenende bekannt.



**Mittwoch, d. 27.10.2010**

19.00 Uhr Kartenvorverkauf

**Freitag, d. 29.10.2010**

21.00 Uhr Disco

**Samstag, d. 30.10.2010**

17.00 Uhr Kirmesgottesdienst

20.00 Uhr Kirmestanz mit „EXTRA Tour“

**Sonntag, d. 31.10.2010**

ab 7.00 Uhr Ständchen

10.00 Uhr Frührschoppen

- 15.00 Uhr Kindertanz
- Verkauf von Kaffee und Kuchen
- 18.00 Uhr Fackelumzug mit dem Spielmannszug „Sachsensiedlung“
- 20.00 Uhr Tanz mit „Staccatos“
- 22.00 Uhr Kirmespredigt
- Montag, d. 01.11.2010**
- 10.00 Uhr Frührschoppen mit original Thüringer Schlachteplatte und Live-Musik mit „Der Behringer“

**Es laden ganz herzlich ein,  
die Kirmesburschen und  
-mädel und der Wirt Axel Meyer.**

**Michael Stumpf  
im Auftrag der Kirmesburschen**

**Martinstag in Horsmar**

Wir möchten schon in dieser Ausgabe alle unsere Kinder und Eltern informieren, dass im November 2010 der Tag des „Heiligen St. Martin“ gefeiert wird. Die Details werden zu diesem Anlass nochmals im Ortskanal von Horsmar bekannt gegeben.

**Marita Hündorf**

**Willkommen im Leben**

*Ein Kind macht das Haus glücklicher,  
die Geduld größer,  
die Hände geschäftiger,  
die Nächte länger,  
die Tage kürzer und die Zukunft heller.*

Im Pfarrhaus ist am 14. Juli 2010 ein kleiner Junge mit Namen Elias, Viktor, Max angekommen. Er ist das dritte Kind der Familie Neugebauer. Herzliche Glückwünsche an die Eltern und Großeltern sowie die Geschwister Justus und Greta. Die Familie Acke konnte am 24.08.2010 das kleine Töchterchen Alica in die Arme schließen. Sie erfreut sich bester Gesundheit im Kreise ihrer Eltern und Geschwister Justine, Leon und Max. Wir wünschen auch den Großeltern viel Freude.

**Marita Hündorf**

**Kunst, Kirche und ein bisschen Märchen,**

so begann am Samstag, dem 18. September die Kinderoper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperding. Wir kennen es als brutales und schreckliches Märchen. Es war von dem Künstler jedoch liebevoll mit vielen bekannten Kinderliedern in Szene

gesetzt worden. Man erinnerte sich bei den schon älteren Liedern an seine eigene Kindheit. Viele waren gekommen, um zu sehen, was da wohl in unserer Kirche geboten würde. Die Kinder waren so sehr begeistert, dass auch die Erwachsenen von dieser Begeisterung angesteckt wurden. Eine Riesenkulisse mit vielen Requisiten, das Heim von Hänsel und Gretel, der dunkle Wald mit dem Backofen und das Pfefferkuchenhaus mit der etwas anderen Hexe mit ihrem Besen durften nicht fehlen. Mit einem guten Ende des Märchens bekamen die Künstler sehr viel Beifall. Alle gingen bestens gelaunt nach Hause.

Herr Pfarrer Dr. Neugebauer begrüßte zu Beginn alle Kleinen und Großen, den Künstler Walter Sachs, der seine schwarzen Tuschezeichnungen an den Wänden vorstellte. Er begrüßte die Künstler der „Kobra Kinder Oper BR Avissimo“ und er begrüßte die Organisatoren, die die „Kunst in Kirchen“ verwirklichten. Anschließend lud er alle ein, auch die Kirchen in unserer Nachbarschaft, wie Zella und Bickenriede, zu besuchen. Glauben Sie mir, es lohnt sich, zu gehen oder zu fahren und zu schauen.

Der Künstler Walter Sachs brachte an diesem Abend noch einen Engel, von ihm aus Sandstein gehauen, mit. Dieser wurde auf einem Sockel neben dem Altar platziert.

Durch die Ausstellung „Kunst in Kirchen“ und die Historie hat unser Horsmar auf alle bisherigen Besucher und im Besonderen auf die Wanderer, die auf dem Pilgerweg Loccum-Volkenroda die Kirche St. Pancratius zu Horsmar besuchen, einen prägenden Eindruck hinterlassen.

Horsmar ist hierdurch ein Stück populärer geworden. Die Eintragungen im Gästebuch spiegeln dies wieder.

**Marita Hündorf**

**OT Kaisershagen**

**Einladung zur  
Kirmes in  
Kaisershagen**



Die Kirmesgesellschaft Kaisershagen sowie der Wirt möchten hiermit alle Einwohner der Gemeinde Unstruttal und Gäste von nah und fern zur diesjährigen Kirmes recht herzlich einladen.

**Ablauf:**

**Freitag, 15.10.**

- 17.00 Uhr Aufstellen des Kirmesbaumes
- 20.00 Uhr Kirmesantrinken mit DJ Marco

**Samstag, 16.10.**

- 04.00 Uhr Wecken (Treffpunkt Bushaltestelle)
- 14.30 Uhr Gottesdienst zur Kirmes
- 15.00 Uhr Kindertanz mit DJ Marco und bei schönem Wetter eventuell mit Ponyreiten
- 18.00 Uhr Fackelumzug mit dem Spielmannszug „Sachsensiedlung“
- 20.00 Uhr Kirmestanz mit der Tanzband „MARCANT“

**Sonntag, 17.10.**

- 07.30 Uhr Ständchen mit den „Thüringer Kirmesmusikanten“
- 10.00 Uhr Frührschoppen mit Ronny Kollascheck
- 20.00 Uhr Kirmestanz mit der „MONSUN-BAND“
- ca. 21.30 Uhr Kirmespredigt mit Christian Haserodt

**Montag, 18.10.**

- 18.00 Uhr Kirmesabtrinken mit DJ Marco

Wir freuen uns darauf, alle großen und kleinen Gäste zahlreich zu den Veranstaltungen willkommen zu heißen.

**Die Kirmesgesellschaft sowie der Wirt**

## Direktanschluss an die Autobahn in Kaisershagen



Letzte Arbeiten am Verteiler-Kasten  
23.08.2010

Was vor einem guten Jahr noch als unmöglich erschien, wird jetzt Realität: Unsere 350-Seelengemeinde bekommt eine direkte Anbindung an die Autobahn. Unmöglich meinen Sie? Nein, es ist wahr, spätestens Anfang Oktober ist jeder Einwohner mit der Autobahn verbunden. Und das nicht mehr mit gedrosselter Leistung, jeder Einwohner kann seinen Geschwindigkeits-Rausch ausleben, kann Gas geben, ohne Gefahr zu laufen, geblickt zu werden, kann im Highspeed - Tempo durch die Welt surfen...

Denn die Autobahn, auf der wir dann fahren, ist eine virtuelle Autobahn, eine Datenautobahn. Kaisershagen hat dann wirklich einen schnellen DSL-Anschluss, die Parameter, die konnte jeder selbst wählen.

Im Frühjahr diesen Jahres erfuhren die interessierten Bürger aus unserem Ort, die eine Breitbandinitiative starten wollten, von unserem Bürgermeister, dass es in Gera ein Unternehmen gibt, das es sich auf die Fahnen geschrieben hat, auch kleinen Orten, die nicht von der Telekom AG versorgt werden können, mit einem VDSL-Anschluss zu versehen.

Der Bürgermeister erhielt von der Firma eine Einladung, fuhr nach Weimar und kam mit einem überraschendem Ergebnis zurück: Wenn die Einwohner von Kaisershagen es wollten, könnte man bis zum Herbst den Ort mit einem schnellen DSL-Anschluss versorgen lassen. Die Investitionen für die Gemeinde belaufen sich bei 0 Euro. Gibt es denn heute noch so was? - Ja, wenn genügend Interessenten da sind, könne man das zusage, so der Rückruf bei der Firma Encoline aus Gera.

Sieben Tage später sollte ein Einwohnerforum stattfinden, da würden die Herren aus Gera ihr Konzept vorstellen und wenn das aufginge, dann, ja dann ...

Natürlich nahm der Ortschaftsrat das Angebot sportlich, Norbert Breitenstein und seine Frau machten der Post Konkurrenz und verteilten die Einladungen für die Versammlung an alle Haushalte. Als Zugpferd war der Satz gemeint, dass man pünktlich sein sollte, sonst gäbe es nur noch Stehplätze. Die Resonanz auf die Einladung war überwältigend, mindestens genauso viele Gäste wie zur großen Kirmes waren auf dem kleinen Saal, keine Frage blieb unbeantwortet, der Kneiper hatte den zweitgrößten Umsatz im Jahr, denn es war schon so etwas wie eine Festtagsstimmung, dass Träume wahr werden könnten.

Allerdings, so der Geschäftsführer der Firma Encoline, bräuchte man, um wirtschaftlich zu sein, ca. 40 Teilnehmer oder User, wie es in der Fachsprache heißt.

Auch hier war Initiative gefragt, wieder wurden Anträge geschrieben und verteilt und vom Ortschaftsrat Norbert Breitenstein persönlich nach Gera gebracht. Der sah sich dabei im Unternehmen um, redete mit der Geschäftsleitung und „kurbelte“ weiter.

Nach drei Wochen hatten wir im Internet-Forum von Encoline die Antwort: „Herzlichen Glückwunsch nach Kaisershagen, Ihr habt es geschafft... Klar, darüber ist man froh und auch etwas stolz, denn verloren Geglauhtes wie Initiative und Engagement, das gibt es noch und das wird belohnt, jedenfalls in diesem Fall. Was zeichnet nun die Fima aus? Dazu erschließt die Thüringer Netkom GmbH, ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der

E.ON Thüringer Energie AG, Ortschaften im ländlichen Bereich mit Glasfaserkabel und errichtet die erforderliche VDSL-Technik. Mit dieser Technik können sie Internetanschlüsse mit 50 Mbit/s anbieten. Das kann zur Zeit noch kein anderer Anbieter. Dass wir diesen Anbieter kennenlernten, dazu gehörte auch das Quäntchen Glück des Tüchtigen. Und das wir tüchtig waren, davon zeugen die schon eingerichteten Anschlüsse.

(Norbert Breitenstein)



Die Arbeit ist erledigt, DSL kann kommen  
23.08.2010

## Hurra!

Der Klapperstorch machte im Oberdorf wieder seine Runde und brachte den kleinen Nils in all seiner Pracht.



Die stolzen Eltern, Annett und Thomas Herrmann freuen sich riesig über ihren 52 cm großen und 3160 g schweren Sprössling. Seit dem 26. August hat sich das Familienleben total verändert.

Die Kaisershagener Einwohner gratulieren den stolzen Eltern von ganzem Herzen und wünschen der kleinen Familie Gesundheit und Glück.

## Wer hat Lust mitzumachen?

Das Kaisershagener Kinderfest 2010 auf dem Acker wird vielen noch in sehr guter Erinnerung sein. Ein Spaß für Klein und Groß und auch ein Spaß für die vielen fleißigen Organisatoren und Mitstreiter. Das Beste an diesem Kinderfest war, dass sich viele junge Kaisershagener Eltern selbst einbrachten.

Diese Pflänzchen gilt es zu pflegen - zum Beispiel zum Weihnachtsmarkt 2010. Das wird in diesem Jahr der 19. Weihnachtsmarkt sein. 19 mal Glühwein und Rostwurst, 19 mal strahlende und ehrfurchtsvolle Kinderaugen unterm Weihnachtsbaum, 19 mal machte sich ein völlig unbekannter Kaisershagener buchstäblich zum Weihnachtsmann, 19 mal wurde jedem Wetter getrotzt, 19 mal erlebten wir also einen stimmungsvollen Nachmit-

tag im Advent gemeinsam mit unseren Nachbarn. (Zugegeben: ich selbst wohne erst 17 Jahre hier).  
Damit dies auch noch mindestens 19 Jahre so weitergeht, sind neue helfende Hände gut und unerlässlich. Erste schöne und dankenswerte Ansätze gab es im vorigen Jahr und ich glaube ganz fest, dass dies in diesem Jahr so weitergeht. Wer also Lust und Ideen hat, unseren „Ein-Jahr-vor-dem-Jubiläums-Weihnachtsmarkt“ mit zu gestalten, meldet sich bei Heidrun Pinternagel, bei der FFW oder bei mir.

**Danke**

Sabine Schlinz

## OT Reiser

### Für Sie, liebe Einwohner von Reiser, heute drei Mitteilungen:

1. Sie alle - da bin ich ganz sicher - erinnern sich daran, dass in den letzten Jahren

*Lina Räpsch*

- unser Oma Linchen -

immer im Oktober - Blatt einen Geburtstagsgruß erhielt. Am 12. September 2010 wollten wir ihren **100.** feiern. Am 06. September 2010 ist sie von uns gegangen. Der liebe Gott hat sie nicht leiden lassen. Sie ruht in Frieden und bleibt in unserer Erinnerung.

2. Traditionsgemäß lädt der Heimatverein auch in diesem Jahr wieder zu unserem **Martini - Fest** ein. Kommen auch Sie am

**10. November**

- das ist ein Mittwoch -

um 17.30 Uhr in unsere Kirche! Frau Pfarrerin Scherf wird uns zum Ursprung dieser Tradition führen. Danach ziehen wir mit Laternen durchs Dorf und vergnügen uns bei leckeren Würstchen und Getränken.

3. Die letzte Nachricht ist die beste:  
Reiser hat einen Einwohner mehr!  
Am 24. Juni 2010 erblickte

### Jonas Wapsas

das Licht unserer Welt.



Seine Mama - Daniela, sein Papa - Andreas und sein großer Bruder - Simon sind seine glückliche Familie.  
Wir wünschen alles erdenklich Gute!  
**Inge Caspari**



### Impressum:

## Amtsblatt der Gemeinde Unstruttal

**Herausgeber:** Gemeinde Unstruttal  
**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG  
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21  
**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** der Bürgermeister  
Ehrenamtliches Redaktionskollegium:  
Ammern - Herr Hunstock, Dachrieden - Herr O. Zieger, Eigenrode - Herr Walter, Horsmar - Frau Hündorf, Kaisershagen - Frau Vogt, Reiser - Frau Caspari  
Redaktionssekretärin: Frau Backhaus  
Tel.: 0 36 01 / 8 86 26 68, Fax: 0 36 01 / 44 81 16  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.  
**Verlagsleiter:** Mirko Reise  
**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.